

Nachrichten für die **LAURENTIUSGEMEINDE**

Am Neumarkt zu Halle

Oktober - November 2013



Der Andere

*Der andere Mensch. Unglaublich,
dass es ihn gibt, den anderen
Menschen, der da sitzt
und auf mich schaut und denkt:
Dieser andere Mensch. Unglaublich,
dass es den gibt! So
blicken wir einander an:
Ungläubig der andere Mensch
mich und ich voller Unglauben
den anderen Menschen:
Dass es uns gibt!*

Robert Gernhardt

**Neues aus dem
Kindergarten**

Seite 3

Einladungen

Seite 6

Chorfahrt

Seite 7

Liebe Leserinnen und Leser,

Am 6. Oktober - zum Erntedankfest - wählen wir einen neuen Gemeindegemeinderat. Fast alle Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich einer neuen, für Sie bis dahin unbekanntem Aufgabe und Verantwortung. Dafür wünschen wir Ihnen viel Kraft, Gottes Segen und die Gabe, gut für unsere Gemeinde, aber auch gut für sich selbst zu sorgen und auf eigene Grenzen zu achten. Das ist für uns alle wichtig.

Denn wie schnell greift nach einem erholsamen Sommer der Alltag mit seinen Pflichten nach uns. Die Schüler stöhnen schon wieder unter zu vielen Aufgaben. Und die, die viel Arbeit haben oder sich in mehreren Ehrenämtern engagieren, vielleicht auch.

In diesem Zusammenhang ein großes Dankeschön an die Kirchenältesten der vergangenen Jahre. Sie haben viel zu Wege gebracht - unter anderem den Bau des neuen Kindergartens, die Restaurierung der Statue des St. Laurentius in unserer Kirche, die Beleuchtung des Altarraums, das neue Layout für unser Gemeindeblatt und vieles, vieles mehr. Dafür sei Ihnen auch an dieser Stelle Anerkennung und Dank gesagt.

Aufgaben und Anforderungen im neuen Schul-, Arbeits- und Kirchenjahr – sie sind da, mehr als genug. Und das ist nicht erst heute so. Schon Bernhard von Clairvaux, der große Mystiker aus dem 12. Jahrhundert, schreibt an Papst Eugen III., den er seelsorgerlich berät:

„Wo soll ich anfangen? Am besten bei den zahlreichen Beschäftigungen. Denn ihretwegen habe ich am meisten Mitleid mit dir. Ich fürchte, dass du, eingekeilt in deine zahlreichen Beschäftigungen keinen Ausweg mehr siehst und deshalb deine Stirn verhärtetest. Dass du dich nach und nach des Gespürs für einen durchaus richtigen und heilsamen Schmerz entledigst. Es ist viel klüger, du entziehst dich von Zeit zu Zeit deinen Beschäftigungen, als dass sie dich ziehen und dich nach und nach an einen Punkt führen, an dem du nicht landen willst. ...

Wenn also alle Menschen ein Recht auf dich haben, dann sei auch du selbst ein Mensch, der ein Recht auf sich selbst hat. Warum solltest einzig du selbst nichts von dir haben? Wie lange noch schenkst du allen anderen deine Aufmerksamkeit, nur dir selbst nicht? Wer aber mit sich selbst schlecht umgeht, wem kann er gut sein? Denke also daran: Gönn dich dir selbst. Ich sage nicht, tu das immer, ich sage nicht, tu das oft, aber ich sage; tu das immer wieder einmal: Sei wie für alle anderen auch für dich selbst da.“

Unser Engagement ist wichtig. In der Schule, auf Arbeit und in der Kirchengemeinde. Aber vergessen wir nicht, was Bernhard von Clairvaux uns empfiehlt: „Gönn dich dir selbst.“ Immer wieder einmal. Dann wird das, was wir tun, gut.

Viele herzliche Grüße
Ihre Pfarrerin Gundula Eichert

Verwandlung: Wie aus Fröschen Käfer werden...

Nach einer kurzen Sommerpause von zwei Wochen stand im August als erster Höhepunkt der „Verwandlung“ genannte Gruppenwechsel für die Kinder an. Die Zauberin Schrabelschrupp verwandelte die Kinder der Fröschegruppe in „Käfer“, aus „Käfern“ wurden „Bären“ und aus „Bären“ „Füchse“. Natürlich herrschte große Aufregung unter den Kindern, auf die Käfer warteten beispielsweise gleich drei Herausforderungen: neue Gruppenkonstellation, neue Erzieherin, andere Räume. Unsere Vorschulgruppe, die Füchse, bezog stolz unsere als „Fuchsbau“ bezeichnete Außenstelle in der Breiten Straße.

Fußball-Turnier des Kita-Fördervereins St. Laurentius

Bei strahlendem Sonnenschein veranstaltete unser Kita-Förderverein am 7. September auf dem Uni-Sportplatz Ziegelwiese sein erstes Fußball-Turnier für Kindergärten.



Teilgenommen haben das Team der „Roten Spanier“ aus der Bartholomäus-Kita, eine Mannschaft des DRK-Kindergartens „Villa der fröhlichen Kinder“ sowie eine der Kita St. Laurentius. Es waren aufregende, kämpferische, aber immer faire Fußballspiele, die Kinder flitzten über den Rasen und Eltern und Erzieher/innen feuerten vom Rand aus

an. Im alles entscheidenden Spiel zwischen den „Roten Spaniern“ und Laurentianern fiel der Ausgleich zum 2:2 in der allerletzten Sekunde. Somit stand noch ein 7-Meter-Schießen an, welches die Kita St. Laurentius vor der Villa der fröhlichen Kinder und den Roten Spaniern für sich entscheiden konnte. Für seinen Einsatz bekam jedes Kind ein kleines Präsent und eine Urkunde, der Pokal jedoch glänzt seit Montag in unserer Garderobe!



Fotos: Nico Born

Laurentiuskalender

Termine in der Übersicht



GOTTESDIENSTE mit Kinderverkündigung / ANDACHTEN

GD=Gottesdienst (A)=Abendmahl (T)=Taufe

Oktober 2013

Vergesst nicht, Gutes zu tun und mit anderen zu teilen; denn an solchen Opfern hat Gott Wohlgefallen. (Hebräer 13, 16)

So 06. Oktober	10:00	Familiengottesdienst zum Erntedankfest anschließend Wahl des Gemeindegemeinderates	G. Eichert
So 13. Oktober	10:00	20. Sonntag nach Trinitatis (A)	C. Buro
So 20. Oktober	10:00	21. Sonntag nach Trinitatis Verabschiedung und Einführung des Gemeindegemeinderates	G. Eichert
So 27. Oktober	10:00	22. Sonntag nach Trinitatis	C. Stauss
Do 31. Oktober	10:30	Ökumenischer Gottesdienst zum Reformationstag in Heilig Kreuz	

November 2013

Siehe, das Reich Gottes ist mitten unter euch. (Lukas 17, 21)

So 03. November	10:00	23. Sonntag nach Trinitatis (A)	C. Buro
So 10. November	10:00	Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr Einführung ehrenamtlicher SeelsorgerInnen	S. Bartsch
So 17. November	10:00	Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr	C. Stauss
So 24. November	10:00	Ewigkeitssonntag (A)	G. Eichert
So 01. Dezember	10:00	1. Advent (A)	C. Stauss
So 08. Dezember	10:00	Familiengottesdienst im Advent	G. Eichert



REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN

Christenlehre

Donnerstags	14:30 - 15:45	1. - 3. Klasse	Chr. Rehahn	GemRaum
Donnerstags	16:00 - 17:15	4. - 6. Klasse	Chr. Rehahn	GemRaum

Konfirmanden

Mittwochs	17:00 - 18:00	7. Klasse	G. Eichert	GemRaum
Mittwochs	18:00 - 19:00	8. Klasse	G. Eichert / C. Buro	GemRaum

Junge Gemeinde

Freitags	19:30			GemRaum
----------	-------	--	--	---------

Kirchenmusik mit Kindern

Montags	16:00 - 16:45	Vorschulkinder / 1. Klasse	O. Lätsch	Chorraum
Dienstags	16:00 - 16:45	Kurrende, ab 2. Klasse	U. Fröhlich	Chorraum
Dienstags	17:30 - 18:30	Jugendchor in der Bartholomäusgemeinde, ab 5. Klasse	U. Fröhlich	Chorraum

Kirchenmusik mit Erwachsenen

Dienstags	19:30 – 21:00	Bläserchor	A. Zirpel	Chorraum
Donnerstags	19:30 – 21:00	Kantorei	U. Fröhlich	Chorraum

Senioren

Mo 14. Oktober	14:00	Seniorenkreis „Dass ich sein kann, wie ich bin.“ - Hilde Domin: Biographie und Gedichte mit Pfrin Barbara Knappe		Kirche
Mo 28. Oktober	14:30	Bibelgespräch mit Pfr. Neher		GemRaum
Mo 11. November	14:00	Seniorenkreis		Kirche
Mo 25. November	14:30	Bibelgespräch		GemRaum

Besondere Veranstaltungen

Sa 12. Oktober	9:30 - 16:00	Konfirmandentag Alle anders – Alle gleich und ICH mittendrin		GemZentrum Silberhöhe-Beesen
Fr 01. November	19:00	Nacht der Lichter		Paulusgemeinde
Fr 15. bis So 17. November		Familienfreizeit in Naundorf/Struppen im Elbsandsteingebirge		

Freud und Leid



Aus unserer Gemeinde wurden getraut:

Katharina Chaoui und Dr. Matthias Schulz in Herford
Johanna Helm und Tom Decher in Oberrod
Anna Schönberg und Franz Dietel in Grimma
Kathrin Hohmann und Jonas Dabelow in der Laurentiuskirche

*„Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis
und aller Erfahrung.“*

(Philipper 1, 9)



Es verstarben:

Gisela Wünsche (92 Jahre)
Karl-Erich Ott (83 Jahre)
Klaus Lämmel (69 Jahre)

*„Geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine
Zeit, ausreißen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit; weinen hat seine Zeit, lachen
hat seine Zeit; klagen hat seine Zeit, tanzen hat seine Zeit.“*

(Prediger 3,2+4)

Herzliche Einladung zum **Familiengottesdienst am 6. Oktober**. Wir feiern Erntedankfest. Im Anschluss an den Gottesdienst haben Sie die Möglichkeit, die **Mitglieder des Gemeindekirchenrates** zu wählen, (falls Sie noch nicht per Brief gewählt haben).

Wir bitten Sie um Ihre Erntegaben. Sie werden der Halleschen Tafel zur Verfügung gestellt.

Konfirmandentag: im Gemeindezentrum Silberhöhe-Beesen (06128 Halle, Franz-Mohr-Str. 1c), am Samstag, dem **12. Oktober 2013, 9:30 - ca. 16:00 Uhr**. Das Thema lautet: Alle anders – Alle gleich und ICH mittendrin

An die Gemeinden Heilig-Kreuz, Paulus, Heiland, Laurentius, Pankratus, Briccius:

Heilig Kreuz lädt wieder zum **Reformationsgottesdienst** ein

„Seid nicht bekümmert, denn die FREUDE am Herrn ist eure Stärke.“(Neh. 8, 10c)

Lassen wir uns nicht vom Graben der Trennung unserer Kirchen bestimmen, in dem Unkenntnis und Berührungsangst, Vorurteile und fromme Rechthaberei oder gar Gleichgültigkeit und Resignation lauern.

Lasst uns vielmehr jetzt schon feiern, dass Gott dabei ist, den Graben der verloren gegangenen Einheit unserer Kirchen zu überbrücken, wo wir uns gemeinsam unter SEIN Wort stellen, „uns tiefer mit unserem Herrn und damit auch untereinander zu verbinden“ (Dr. Wanke, emeritierter katholischer Bischof von Erfurt).

Lasst uns diese unsere Stärke feiern, die aus der gemeinsamen Freude an IHM wächst:

31. Oktober, 10:30 Uhr, Kirche Heilig Kreuz, Gütchenstraße 21.

Donnerstag, **31. Oktober** (Reformationstag), **19:30 Uhr, Laurentiuskirche**

„Ein feste Burg“ - Chorkonzert zum Reformationstag

mit Werken u.a. von Schütz, Walter, Tallis, Bach, Mendelssohn Bartholdy und Stephens

Kurt Wunsch, Lesung

Gisela Schreiber, Orgel

Kammerchor „voCHALes“

Leitung: Robert Urmann

Der Eintritt ist frei - um eine Spende wird am Ausgang gebeten.

Am Samstag, den **23. November 2013, um 19:30 Uhr**, werden die **Hallenser Madrigalisten**, die dieses Jahr ihr 50-jähriges Bestehen feiern, ein **Benefizkonzert** für unsere Gemeinde geben.

Unter dem Titel „Morirò d`amore“ erklingen Madrigale von d`India, Monteverdi, de Rore, Weismann, Klimek u.a. Die Leitung hat Tobias Löbner.

Sonntag, **24. November, 10:00 Uhr, Laurentiuskirche**

Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag

Es erklingt die Kantate „Gottes Zeit ist die allerbeste Zeit“ (Actus tragicus) BWV 106 von Johann Sebastian Bach

Peggy Klemm - Alt

Reinaldo Dopp - Tenor

Till Voß - Bass

Christel Rost, Kathrin Kamara - Blockflöte

Ralf Griese, Matthias Schulze - Viola da gamba

Bernhard Prokein - Orgel

Leitung: Kantorin Uta Fröhlich

Chorfahrt der Kinder- und Jugendchöre der Laurentius- und Petrusgemeinde

Am Freitag, den 23. August 2013, starteten 29 Kinder und Jugendliche und ein Erwachsenenteam von acht Personen zu unserer Singefreizeit nach Olganitz in der Dahleener Heide. Vier Tage lang haben wir intensiv für unser Musical „Emelie voll abgehoben“ geprobt, damit wir es zum Gemeindefest am 28. September aufführen können. Doch nicht nur das: Wir waren jeden Tag in einem nahegelegenen See baden, haben einen Ausflug zu einem Drescherfest im Nachbarort (wo wir auch im Gottesdienst sangen) und eine anschließende Wanderung gemacht.



In unseren Probe-Pausen haben wir mit viel Kreativität unsere Bühnenbilder gestaltet

und gebastelt, Fußball, Tischtennis und Volleyball gespielt und gekegelt. Außerdem haben wir, gesponsert von der Biofleischerei Hündorf, noch an Deutschlands größter Grill-Demo teilgenommen, die sich gegen die Eröffnung des Mega-Schlachthofes in Wietze wendete. Unsere Chorfahrt war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf unsere nächste Singefreizeit.



Adressen und Telefonnummern

Postanschrift: Ev. Kirchengemeinde St. Laurentius
Breite Str. 29, 06108 Halle
E-Mail: info@st-laurentius-halle.de
Internet: www.st-laurentius-halle.de

Gemeindebüro: Josephine Schmitt
Bürozeit: Mo 10–12 und Do 16–18
Tel: 202 75 43, Fax: 239 07 54

Ev. Pfarramt: Pfarrerin Gundula Eichert, Georg-Cantor-Str. 21,
Sprechzeit: Fr 09:30–11:00 Uhr, Tel: 202 33 08,
E-Mail: Gundula.Eichert@st-laurentius-halle.de

Kantorin: Uta Fröhlich, Tel: 121 72 03
E-Mail: froehlich.musik@t-online.de

Christenlehre: Christine Rehahn, Tel: 522 22 34
E-Mail: christ.rehahn@arcor.de

Kindertagesstätte: Roman Ronneberg, Georg-Cantor-Str. 34
Tel: 202 23 62, Fax: 226 83 99
E-Mail: kita@st-laurentius-halle.de

KITA-Außenstelle: Breite Str. 29 Tel: 239 07 51

Friedhofsverwaltung: Volker Deichfuß, Breite Str. 29
Bürozeit: Di 16–18 und Do 10–12
Tel: 239 07 52, Funk: 0176–61 77 38 79, Fax: 239 07 54
E-Mail: friedhof@st-laurentius-halle.de

Konten

Spenden und Gemeindebeiträge: Kreiskirchenamt Halle
Kto.Nr.: 386 060 118, BLZ: 800 537 62, Saalesparkasse.
Zahlungsgrund: Laurentiusgemeinde plus Verwendungszweck

Friedhof: Laurentiusfriedhof
Kto.Nr.: 202 12 93, BLZ: 800 93 784, Volksbank Halle Zahlungsgrund z.B.:
Gebühren-Nr. / Rechnungs-Nr.